

Medienmitteilung zur Forschungsarbeit «Die wirtschaftlichen Auswirkungen des Regionalen Naturparks Schaffhausen auf seine Mitgliedsgemeinden»

## Der Regionale Naturpark Schaffhausen löst einen volkswirtschaftlichen Impuls aus

**Der Regionale Naturpark Schaffhausen fördert Bildung, Kultur, Landwirtschaft, Tourismus und Gewerbe und schafft damit neue Impulse für die Region. Welche wirtschaftliche Auswirkung hat das auf seine Mitgliedsgemeinden? Die Bachelorarbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz des angehenden Betriebsökonomen Aulis Pesenti liefert Fakten.**

Die Resultate der Untersuchung in Kürze

- Der RNPSH ist rentabel.
- Er setzt mehr finanzielle Mittel in Projekten ein, als es im Branchendurchschnitt üblich ist. Wenn er finanzielle Mittel in die Verwaltung steckt, macht er das effektiver als der Branchendurchschnitt.
- Er erschafft einen positiven volkswirtschaftlichen Impuls, der zur Folge hat, dass Parkgemeinden einen höheren Gemeindeumsatz ausweisen können als eine Gemeinde ohne Mitgliedschaft.
- Die Investition der Mitgliedsgemeinden in den RNPSH ist zum Beispiel im Vergleich mit einer Schweizer Bundesobligation, mit der fast identischen Laufzeit, um Faktor > 53x rentabler.

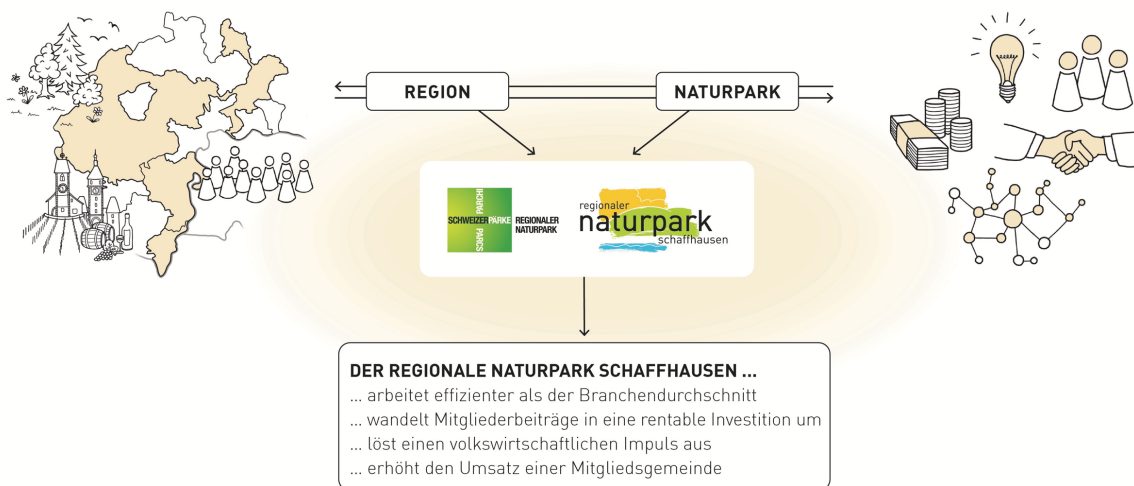
### Fazit

Eine Mitgliedschaft im Regionalen Naturpark Schaffhausen lohnt sich für die Parkgemeinden auch wirtschaftlich. Durch diese Erhöhung im Untersuchungszeitraum (2018-2020) wurde ein volkswirtschaftlicher Impuls von über CHF 14 Mio. ausgelöst. Dieser erhöht den Kapitalstock und das Niveau der Gemeindeumsätze, was mit einer 95%-Wahrscheinlichkeit statistisch nachgewiesen werden konnte.

### Zur Forschungsarbeit

Die Untersuchung berücksichtigt den Zeitraum 2018 – 2020. In einem ersten Schritt wurde die Rentabilität des Regionalen Naturparks Schaffhausen selbst sowie die der Investition in ihn untersucht. In einem zweiten Schritt wurde untersucht, welchen volkswirtschaftlichen Impuls er mit seinen Fördergeldern auslöst. Zum Abschluss wurde dann noch mit empirischen Daten untersucht, ob eine Kausalität zwischen den Ausgaben des Regionalen Naturparks Schaffhausen und der Höhe eines Gemeindeumsatzes besteht. Autor der Forschungsarbeit ist Aulis Pesenti, Student an der FHNW Windisch, Bachelor of Science in Betriebsökonomie.

Die ganze Arbeit und die ausführlichen Ergebnisse können auf der Webseite des Regionalen Naturparks Schaffhausen unter [www.naturpark-schaffhausen.ch/download](http://www.naturpark-schaffhausen.ch/download) eingesehen werden.



### **Regionaler Naturpark Schaffhausen**

Die Region Schaffhausen mit ihren Natur- und Kulturlandschaften ist einzigartig. Die Hügel des Randens, die weiten Rebberge und Landwirtschaftsflächen, Wälder, die typischen Dörfer und der Rhein verleihen der Gegend ihre Vielfalt. Zum Naturpark gehören die Regionen Randen, Südranden, Hochrhein, Klettgau und Reiat. Beteiligt sind auch zwei deutsche Gemeinden. Damit ist der Regionale Naturpark Schaffhausen der erste grenzüberschreitende Park der Schweiz. Innovative Akteurinnen und Akteure geben der Region in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Natur, Bildung und Kultur immer wieder neue Impulse. Das Ziel des Regionalen Naturparks Schaffhausen ist die Zusammenarbeit und Vernetzung inner- und ausserhalb des Parkperimeters, überregional, national und international (Deutschland).

Wilchingen, 17. August 2021

### **Kontaktpersonen**

#### **Fachspezifische Fragen**

Aulis Pesenti

Student an der FHNW Windisch, Bachelor of Science in Betriebsökonomie

Telefon: 077 477 40 23

E-Mail: [aulispesenti@hotmail.com](mailto:aulispesenti@hotmail.com)

#### **Für allgemeine Fragen**

Jessica Gnädinger

Leiterin Kommunikation und Backoffice

Telefon: 052 533 95 14

E-Mail: [jessica.gnaedinger@naturpark-schaffhausen.ch](mailto:jessica.gnaedinger@naturpark-schaffhausen.ch)